

Mitteilung

im: **Planungsausschuss**

Betreff: Erweiterung Kinderhaus Weststadt

Bezug: Vorlage 439/2007, 439a/2007

Anlagen: 4 Bezeichnung: Anlage 1: Lageplan
Anlage 2: Konzept Arch. Haefele
Anlage 3: Konzept Arch. Luz-Altenburger
Anlage 4: Konzept Arch. Schlierf

Die Verwaltung teilt mit:

Mit Vorlage 439 und 439a/2007 wurde die Verwaltung beauftragt, eine eintägige Planungswerkstatt zum Projekt „Erweiterung Kinderhaus Weststadt“ zu organisieren. Diese sollte dazu dienen, anhand von 3 Entwürfen das geeignete Architekturbüro für die Planung der Erweiterung des bestehenden Kinderhauses zu finden.

Die Planungswerkstatt fand am 12.03.2008 mit den Architekturbüros Gottfried Haefele, Katja Luz-Altenburger und Ute Schlierf statt. Die Arbeiten wurden am Abend desselben Tages einem Gremium, das sich aus der Baubürgermeisterin, dem Fachbereich Hochbau und Gebäudewirtschaft, der Fachabteilung Kindertagesbetreuung, Kindergartenleitungen und Elternvertreterinnen zusammensetzte, präsentiert. Die Entwürfe wurden anschließend fachlich von der Fachabteilung Hochbau geprüft.

Das Ergebnis der Vorprüfung wurde dem Beurteilungsgremium (Teilnehmer wie oben) am 02.04.2008 vorgestellt; nach ausführlicher Diskussion der Arbeiten unter Federführung von Herrn Haas entschied das Gremium einstimmig, das Büro Haefele mit der Planung zu beauftragen.

Folgende Gründe waren für die Entscheidung ausschlaggebend:

- konsequente Weiterentwicklung der bestehenden Gebäudestruktur
- räumliche Qualitäten wie z.B. Belichtung, Verzicht auf Südfassade
- qualitätvolle innere Erschließung
- zu erwartende günstige Baukosten
- sparsamer Flächenverbrauch

Auf der Grundlage dieser Planung hat die Verwaltung einen Zuschussantrag für 20 Kleinkinderbetreuungsplätze gestellt. Es wird ein Zuschuss von 240.000.- € erwartet.

In der Finanzplanung sind bisher für dieses Projekt im Jahr 2009 insgesamt 600.000,-- € veranschlagt; dieser Betrag war ursprünglich für einen Ersatzbau des 1-gruppigen Kindergartens Schleifmühlweg 64 vorgesehen. Mit Beschluss der Vorlage 439/2007 wurde das Raumprogramm um 2 Gruppen für Kleinkinder aufgestockt. Die Baukosten werden derzeit auf ca. 1.2 Mill. € geschätzt.

Nach der Sommerpause wird die Verwaltung dem Gemeinderat eine Vorlage zum Baubeschluss vorlegen; in diesem wird die Kostenberechnung des Architekturbüros enthalten sein.

Der Baubeginn ist für Frühjahr 2009, die Fertigstellung für Sommer 2010 geplant.

Aischbachschule

Vorlage 157/2008

Anlage 1

Lageplan



Ammer

geplante
Erweiterung

1/1

bestehendes
Kinderhaus

Sindelfinger Straße

6606/1

6630/1





